

Presseinformation vom 18.02.2026

CDU Reinheim diskutiert kommunalpolitische Grundsätze bei internem Austausch

Reinheim. Bei einem internen Austausch zur kommunalpolitischen Arbeit hat sich die CDU Reinheim mit grundlegenden Fragen der Stadtentwicklung und der Verantwortung in der Stadtverordnetenversammlung befasst.

Im Mittelpunkt des Abends stand die Frage, wie kommunalpolitische Entscheidungen vorbereitet und begründet werden. Vertreterinnen und Vertreter der Partei betonten, dass es dabei häufig um Abwägung gehe: zwischen Wünschbarem und Machbarem, zwischen Investition und Tragfähigkeit, zwischen Veränderung und Bewahrung.

Rückblickend wurde auf die vergangenen Jahre in der Stadtverordnetenversammlung verwiesen, in denen die CDU Reinheim in einer Koalition mit der SPD Verantwortung getragen und zahlreiche Entscheidungen mitgestaltet habe. Kommunalpolitik sei dabei weniger von großen Schlagworten geprägt, sondern von kontinuierlicher Arbeit in Ausschüssen und Gremien.

Thematisch wurden unter anderem Fragen der finanziellen Verlässlichkeit, der Sicherheit im Alltag, einer maßvollen Stadtentwicklung sowie die Bedeutung von Ehrenamt und Vereinsleben angesprochen. Ziel sei es, Entscheidungen nachvollziehbar zu begründen und Prioritäten transparent zu benennen.

Nach Angaben der CDU solle Reinheim auf bestehenden Stärken aufbauen und gleichzeitig auf veränderte Rahmenbedingungen reagieren. Eine Weiterentwicklung der Stadt müsse besonnen und mit langfristiger Perspektive erfolgen. Weitere Informationen sind unter www.cdu-reinheim.de zu finden.

Bei Rückfragen:

Haras Najib

Telefon +49 177 3221377

Mail: vorstand@cdu-reinheim.de